

„Rudern gegen Krebs“ – Megaevent mit Benefizcharakter auf Ruhr geplant

Jedermann-Regatta im August / Städteübergreifendes Projekt



Spaß ist garantiert beim Rudern für den guten Zweck. — fobo-Bild: Stiftung Leben mit Krebs/Mainz-Kastel

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, und die Zeichen für ein Gelingen stehen gut: Auf der Ruhr in Hattingen, in der Nähe von Birschels Mühle, Landhaus Grum und der Bochumer Stadtgrenze, wird die Benefiz-Regatta „Rudern gegen Krebs“ wohl stattfinden. Der Termin für die Regatta zugunsten der Projekte der Stiftung Leben mit Krebs ist der 15. August, ab 10 Uhr. Jede Menge Aktive werden sich „in die Riemen“ legen, um mit ihrem Engagement die Lebensqualität von Krebspatienten durch Sport zu verbessern.

Die Verantwortung für diese Mega-Veranstaltung, die ruhrgebietsweite Strahlkraft haben soll, wird auf viele Schultern verteilt. Veranstalter ist die Stiftung Leben mit Krebs, Ausrichter die beiden Hattinger Rudervereine, RV Blankenstein und RV Hattingen. Als Koordinator fungieren die Augusta Kliniken Bochum Hattingen –

und damit auch der Träger, die Evangelische Stiftung Augusta.

„Wir stehen mit dieser Veranstaltung“, sagt Verwaltungsleiter Mario Kleist vom Evangelischen Krankenhaus Hattingen (Augusta), „schon im offiziellen Regatta-Kalender der Stiftung Leben mit Krebs. Klaus Schrott, Vorsitzender des Vorstandes der Stiftung, hat uns das zugesagt, obwohl wir noch in einer sehr frühen Planungsphase sind.“

Event ist Herkules-Aufgabe

Es ist eine Herkules-Aufgabe, die es hier für die gute Sache zu stemmen gilt. Das Land NRW ist nämlich Eigentümer der potenziellen Event-Fläche nahe dem Landhaus Grum. Dadurch ist die Bezirksregierung Düsseldorf nur einer von vielen Gesprächspartnern. Einbeziehen müssen die Veranstalter auch den EN-Kreis (Umwelt-/Naturschutz) sowie die Stadt Hattingen für alle sonstigen Genehmigungen zur Veranstaltungsdurchführung. Schlussendlich ist die

Untere Wasserbehörde bei der Stadt Bochum für die Gewässerfreigabe zuständig und die Evangelische Stiftung Augusta Bochum Hattingen für die Koordination. Ein städteübergreifendes Projekt.

Jeder kann mitmachen

Obwohl oder weil vieles von der Stadt Hattingen abhängt, sind alle vom EN-Kreis und sogar vom Land NRW bisher angesprochenen für das Benefizprojekt aufgeschlossen, das 2015 in NRW einmalig sein wird. Auch Christel Bohnenkamp, im Hattinger Rathaus Leiterin des Fachbereichs Bauordnung, bringt sich ein und glaubt an die Regatta, die bundesweit allein im letzten Jahr an elf Standorten ausgetragen wurde. „Frau Bohnenkamp will für uns die jeweils zuständigen Hattinger Ämter koordinieren“, freut sich Mario Kleist, „damit wir nicht alle einzeln ansprechen müssen.“

Die Hattinger Rudervereine,

das EvK und die Stiftung Leben mit Krebs laden alle Interessierten herzlich ein, dieses tolle Projekt zu unterstützen. Dabei geht es nicht um sportliche Höchstleistung, sondern ums Ankommen und den Spaß. Vorkenntnisse im Rudern sind nicht notwendig. Die erfahrenen Ausbilder in den Vereinen bereiten die Teilnehmer auf den Wettkampf gezielt vor und bieten gleichzeitig die Gelegenheit, die Vereine und den Rudersport kennen zu lernen. Die Startgebühr beträgt 300 Euro pro Boot (200 Euro Spende, 100 Euro Kostenbeitrag). In der Gebühr sind drei bis vier Trainingseinheiten eingeschlossen.

Boote werden gestellt

Gerudert wird in so genannten Gig-Booten im Doppelvierer mit Steuerfrau/-mann über eine Strecke von 250 Metern. Es gibt einen Ausscheidungsmodus mit Vor-, Zwischen- und Endläufen. Interessierte Mannschaften können sich mit vier Personen für ein Boot (wird gestellt) anmelden. Bei Einzelanmeldungen stellen die Vereine die Besatzungen zusammen.

Die Erlöse aus Sponsorengeldern, Startgebühren und Spenden sind zur Unterstützung des Projektes „Sport und Krebs“ an den Augusta Kliniken Bochum Hattingen vorgesehen.

Diese außergewöhnliche Serie von Benefiz-Regatten, die bisher seit 2005 in ganz Deutschland 58 Mal durchgeführt wurde, verspricht in Hattingen nicht nur enorm viel Spaß, sondern unterstützt auch die Krebspatienten. Und: wer nicht rudern, aber helfen will, kann auch einfach nur ein Boot sponsorn.

➤ Weitere Informationen:

www.rudern-gegen-krebs.de